



Ausstellung

# BREMER KUNSTSTIPENDIUM

Michal Pecko aus Danzig



Zwischen „Denken mit der Hand“ und unendlichen Variationen auf Knopfdruck – der aktuelle Kunststipendiat Michal Pecko (\*1985 in Gdynia, Polen) sucht nach Wegen, beide Ansätze miteinander zu verbinden und ihre Möglichkeiten besser zu erfassen. In

seiner Arbeit, die sich vorwiegend um Architektur und den urbanen Raum dreht, beschäftigt er sich vor allem mit dem Zusammenspiel von analoger und digitaler Gestaltung.

Pecko kommt aus Danzig. Er studierte in seiner Heimatstadt sowie in Vilnius Architektur, Design, Freie Kunst und Multimedia Design. Seit 2013 betreibt er ein Designbüro und ist außerdem als Hochschuldozent tätig. Mit seiner Kunst verfolgt er einen post-digitalen Ansatz: Die präzise, systematische Logik von Algorithmen und Programmen trifft dabei auf die freie, intuitive und oft unvorhersehbare Kreativität des Menschen. Aus dieser Verbindung lässt Pecko etwas Neues entstehen.

Vom 13. bis 24. Oktober 2025 ist eine Auswahl seiner Werke im Haus der Bürgerschaft zu sehen.

## AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

**Freitag, 10. Oktober um 11 Uhr**

Einlass ab 10:30 Uhr

**Haus der Bürgerschaft, 1. Etage**

Am Markt 20, 28195 Bremen

Seit 2004 vergeben die Bremische Bürgerschaft und die Bremer Heimstiftung gemeinsam das Bremer Kunststipendium an professionell Kunstschaaffende aus Bremens Partnerstädten. Die Künstler:innen präsentieren ihre Arbeiten zum Abschluss ihres dreimonatigen Aufenthalts in der Hansestadt im Haus der Bürgerschaft, das damit auch zu einem offenen Raum für kreative Impulse aus drei Kontinenten wird.

### Hinweis zu Ihrem Besuch im Haus der Bürgerschaft:



Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Jacken an der Garderobe abgeben müssen. Gleiches gilt für Rucksäcke und sonstige Taschen, die größer als DIN A4 sind. Es gibt – in begrenztem Umfang – Schließfächer.



Teilen und weitersagen!  
Leiten Sie diese Einladung gerne weiter.



Unsere Veranstaltungen sind kostenlos.